

**Erntedankfest - Cantate.**

von F. M. Gast.

*Recitativ.*

(Aus Ps. 104)

*Tenor- u. Sopran.*  
*Solo.*

Licht ist dein Kleid, das du anhasst, du breitest aus den

*Organo.* *p*

Himmel wie ei - nen Teppich! Du wölbest es oben mit Wasser, du

fährst auf den Wol - ken wie auf ei - - nem Wa - gen, du gehest auf den

Fitti - gen des Windes, der du machest deine Engel zu Winden u. deine

Die-ner zu Feuer-flammen! Der du das Erdreich gründest auf seinem

Boden, daß es bleibt immer und ewiglich! Mit der Tiefe deckest du  
*corta parte*

*Basso Solo.*

es wie mit einem Kleide und Wasser stehen über den Bergen;

aber von deinem Schelten fliehen sie, von deinem Donner fahren sie da

*Tymp.*

hin, die Berge gehen hoch hervor u. die Breiten/ setzen sich herunter zum

*Andante.*  
Ort, den du ihnen ge-gründet hast Du hast ei-ne

Grenze eine Grenze ge-setzt eine Grenze da-rü-ber kommen sie

nicht und müssen nicht wiederum das Erdreich be-de-cken, das

Erdreich be - de - - - - cken! Du lässest Brunnen quellen.

in den Gründen, daß die Wasser zwischen den Ber - - gen hin -

flie - - - - ssen, daß al - - le Thie - re auf dem Fel - - de

trinken u. das Wild - - sei - nen Durst lö - - - - sche!

*Rec.*  
*An denselben*

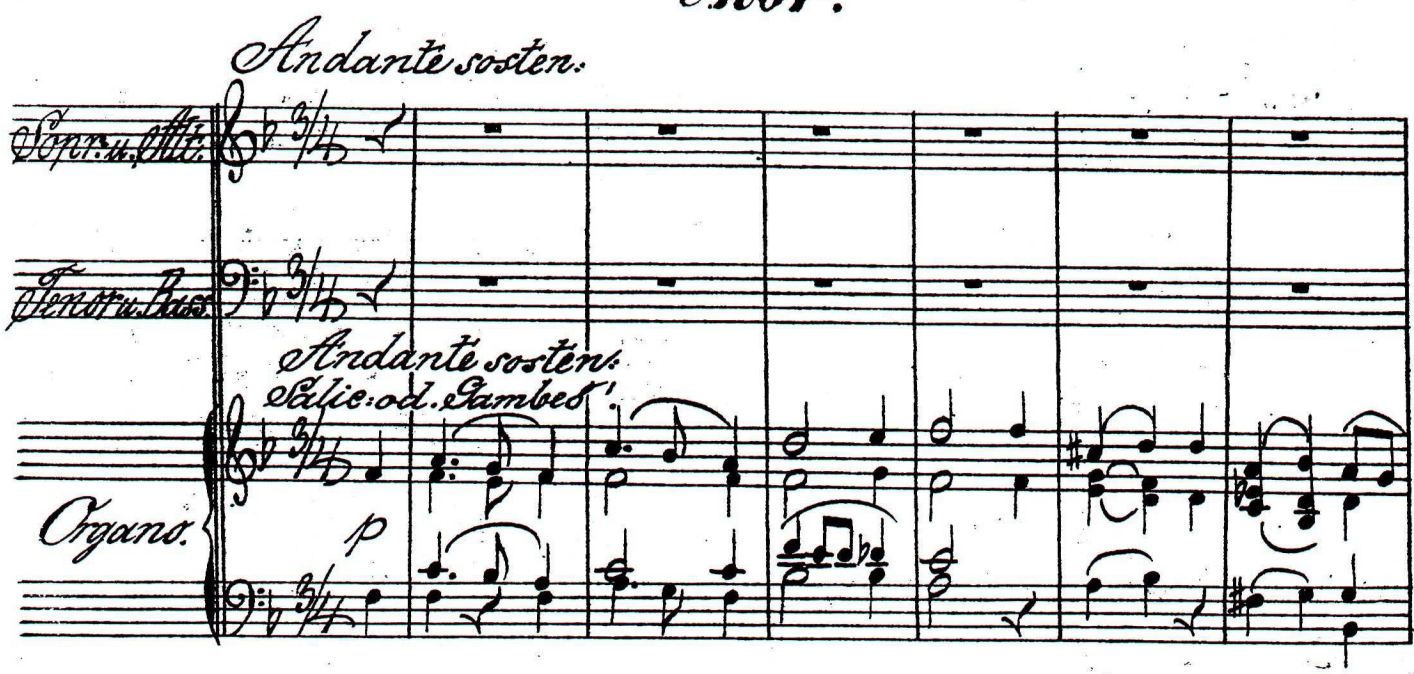


*sitzen die Vö-gel des Himmels u. singen unter den Zweigen.*



# Chor.

*Andante sosten.*  
*Organo. p*  
*Andante sosten.*  
*Clavic. od. Gambes!*



Du fruchtest die Berge von oben her und machest das

Land voll Früchte die du schaffest, du lässst Gras wachsen für das

Vieh und Saat zu Nutz den Menschen! Daß du Brod aus der  
Daß du

Er - de bringest u. dass der Wein, der Wein er freue des Menschen  
Brod aus der Erde brin - gest und dass der Wein er - freue des

Herz u. seine Ge - stalt schön werde vom Oel und das Brod des

und das Brod  
Menschen Herz stärke u. das Brod des Menschen Herz stür -

He! Daß die Bäume des

Herrn voll Saftes stehn u. die Ge-dern Li-ba-nons, die Ge--dern

Li-banons, die Er ge pflanzt hat! fine.

fine.

*f* *com. Ed.* *p*